

N i e d e r s c h r i f t

über die 5. Sitzung im Jahr 2023 der Gemeindevertretung der Gemeinde Brechen vom 04. Oktober 2023; eingeladen gemäß § 58 (1) HGO am 29.09.2023 in den Freizeitraum der Emstalhalle Oberbrechen

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Anwesende:

a) Mitglieder des Gemeindevorstandes:

- | | |
|-----------------------------|------------------|
| 1. Groos, Frank | Bürgermeister |
| 2. Breser, Stephan | |
| 3. Fachinger, Bernd | |
| 4. Kremer, Marco | I. Beigeordneter |
| 5. Neukirch, Peter | |
| 6. Reifenberg, Adam | |
| 7. Schmidt-Losert, Christel | |

b) Mitglieder der Gemeindevertretung:

- | | |
|--------------------------|-------------|
| 1. Höhler-Heun, Christel | Vorsitzende |
| 2. Arnold, Jürgen | |
| 3. Dreier, Felix | |
| 4. Druck, Patrick | |
| 5. Fitz, Patrick | |
| 6. Frank, Niklas | |
| 7. Frank, Thomas | |
| 8. Frei, Sebastian | |
| 9. Hannappel, Oliver | |
| 10. Königstein, Frank | |
| 11. Kramm, Thomas | |
| 12. Lohmann, Christof | |
| 13. Müller, Moritz | |
| 14. Oster, Günter | |
| 15. Partsch, Jonas | |
| 16. Roos, Gerd | |
| 17. Roth, Markus | |
| 18. Rudloff, Günter | |
| 19. Saal, Maximilian | |
| 20. Saufaus, Hans | |
| 21. Scherer, Jürgen | |
| 22. Schermuly, Ivonne | |
| 23. Schneider, Christof | |
| 24. Schneider, Werner | |
| 25. Tiefenbach, Johannes | |
| 26. Trabusch, Mirjam | |

c) Schriftführer:

| | |
|-------------------|----------------------|
| Stillger, Gerhard | Gemeindebediensteter |
|-------------------|----------------------|

Entschuldigt fehlen:

a) Mitglied des Gemeindevorstandes:

1. Zimmermann, Heinz Werner

b) Mitglied der Gemeindevertretung:

1. Dr. Kohlschitter, Silke
2. Kress, Marisa
3. Möbs, Michael
4. Rudloff, Martin
5. Steul, Sebastian

T A G E S O R D N U N G:

- 1) Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 18.07.2023
- 2) Anpassung Bebauungsplan Neubau
- 3) Mehrkosten Villmarer Straße als überplanmäßige Ausgabe
- 4) Gemeindepfleger/in – Erneute Beratung
- 5) Wasserversorgung
- 6) 9. Änderungssatzung Wassergebühren
- 7) Erhöhung der Hundesteuer
- 8) Programm 50 Jahre Gemeinde Brechen
- 9) Anpassung der Vereinsförderrichtlinie – Antrag der BWG-Fraktion vom 31.8.23
- 10) Einbringung Haushaltsentwurf 2024
- 11) Bericht über den aktuellen Sachstand zur Flüchtlingssituation
- 12) Bericht über den aktuellen Sachstand des Arbeitskreises Dorfentwicklung
- 13) Mitteilungen und Anfragen

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung Christel Höhler-Heun eröffnet um 20:02 Uhr die Sitzung. Sie begrüßt alle Mandatsträger und die erschienenen Zuhörer. Danach stellt sie fest, dass die Einladung zur Sitzung rechtzeitig und fristgerecht ergangen ist und Beschlussfähigkeit vorliegt. Es sind 26 Gemeindevertreter anwesend.

Sodann begrüßt die Vorsitzende der Gemeindevertretung Christel Höhler-Heun Herrn Niklas Frank als neuen Gemeindevertreter, der als Nachrücker der SPD-Fraktion für Frau Theda Ockenga erstmals an einer Sitzung teilnimmt. Frau Ockenga hat ihr Mandat aufgrund Wegzugs niedergelegt. Frau Höhler-Heun heißt Herrn Frank willkommen und wünscht sich eine gute Zusammenarbeit und dankt der aus der Gemeindevertretung ausgeschiedenen Frau Ockenga für ihre langjährige Mitarbeit.

TAGESORDNUNGSPUNKT 1

Genehmigung des Protokolls vom 18.07.2023

Das Protokoll der Sitzung vom 18.07.2023 wird in der vorliegenden Form genehmigt.

TAGESORDNUNGSPUNKT 2

Anpassung Bebauungsplan Neubaugebiet „Mergel“ Oberbrechen

Nach ergänzenden Informationen von Bürgermeister Groos und Hans Saufaus, Vorsitzender des Bauausschusses beschließt die Gemeindevertretung, den Bebauungsplan „Mergel“ im Bereich des Mischgebietes anzupassen, so wie vom Planungsbüro Fischer dargestellt. Dazu fasst sie nachfolgenden Aufstellungsbeschluss:

„Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB (Baugesetzbuch)“

- (1) *Die Gemeindevertretung der Gemeinde Brechen beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes „Baugebiet Mergel“ – 1. Änderung im Ortsteil Oberbrechen.*
- (2) *Die Lage und Abgrenzung des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes sind der nachfolgenden Übersichtskarte zu entnehmen. Folgende Flurstücke in der Gemarkung Oberbrechen werden vom Geltungsbereich erfasst: Flur 9, Flurstücke 82 teilweise, 83 teilweise und 84 teilweise.*
- (3) *Ziel des Bebauungsplanes ist die Ausweisung eines Urbanen Gebietes i.S.d. § 6a BauGB sowie die Modifizierung der Festsetzungen aus dem Ursprungsbebauungsplan. Mit der Änderung des Bebauungsplanes sollen im Baugebiet Mergel im Ortsteil Oberbrechen nordöstlich des Plangebietes und westlich der Schulstraße die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung eines Seniorenheimes geschaffen werden. Die Erschließung ist somit bereits durch den Anschluss an die Schulstraße gegeben.*
- (4) *Der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.*
- (5) *Die Aufstellung des Bebauungsplanes erfordert eine Umweltprüfung i.S. des § 2 Abs. 4 BauGB, in der die voraussichtlichen erheblichen Umwelteinwirkungen ermittelt und in einem Umweltbericht beschrieben und bewertet werden. Der Umweltbericht ist gemäß § 2 a BauGB in die Begründung zum Bebauungsplan zu integrieren.*
- (6) *Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB wird durch Auslegung der Planung in der Verwaltung durchgeführt. Gleichzeitig wird die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt.*

Abstimmung einstimmig

TAGESORDNUNGSPUNKT 3

Mehrkosten Villmarer Straße als überplanmäßige Ausgabe

Auch zu diesem Tagesordnungspunkt erläutern zunächst Bürgermeister Groos und vor allem der Bauausschussvorsitzende Hans ergänzend zur Sitzungsvorlage („Zusammenstellung des Ingenieurbüros Hartwig“) noch einmal ausführlich die Hintergründe, die zu den Mehrkosten beim Ausbau der Villmarer Straße geführt haben.

Sodann beschließt die Gemeindevertretung, der überplanmäßigen Ausgabe zur Finanzierung der Mehrkosten Villmarer Straße zuzustimmen.

Abstimmung einstimmig

TAGESORDNUNGSPUNKT 4

Gemeindepfleger/in – Erneute Beratung

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung, dass sich die Gemeinde Brechen mit dem vorliegenden Konzept um die Teilnahme am Förderprogramm „Gemeindepfleger/in“ bewirbt. Ergänzend zum Beschlussvorschlag wird beschlossen, dass die zu schaffende Stelle auf die Dauer der Förderung (max. 31.12.2026) befristet ausgeschrieben werden soll.

Abstimmung: 25 : 0 : 1 (Ja – Nein – Enthaltung)

TAGESORDNUNGSPUNKT 5

Wasserversorgung

Mit Verweis auf die Sitzungsvorlage erläutern Bürgermeister Frank Groos und Hans Saufaus, Vorsitzender des Bauausschusses, noch einmal die Ergebnisse der von der Verwaltung erarbeiteten Gegenüberstellung der Kosten „Beibehaltung der Betriebsführung“ zur „Fremdvergabe“.

Sodann beschließt die Gemeindevertretung, die Betriebsführung der Wasserversorgung beizubehalten. Dazu soll im Stellenplan 2024 eine zusätzliche Vollzeitstelle nach EG 6 TVöD eingeplant werden.

Abstimmung: 24 : 2 : 0 (Ja – Nein – Enthaltung)

TAGESORDNUNGSPUNKT 6

9. Änderungssatzung Wassergebühren

Die Gemeindevertretung beschließt die Neunte Änderungssatzung zur Wasserversorgungssatzung der Gemeinde Brechen.

Abstimmung: einstimmig

Die Satzung ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

TAGESORDNUNGSPUNKT 7

Erhöhung Hundesteuer

Die Gemeindevertretung beschließt die Fünfte Änderungssatzung zur Satzung über die Hundesteuer der Gemeinde Brechen.

Abstimmung: einstimmig

Die Satzung ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

TAGESORDNUNGSPUNKT 8

Programm „50 Jahre Gemeinde Brechen“

Bürgermeister Frank Groos berichtet über die vom Organisationsteam geplanten Veranstaltungen zum Jubiläum in 2024 und stellt die einzelnen Aktionen vor:

- Januar Akademischer / Historischer Auftakt
- März Pflanzaktion
- 1. Mai „Brechen geht rund“
- Sommer „NOW-Fest“ (alle Ortsteile, „Brunnenplatz Oberbrechen)
Aktion „Kids for Kids“
- November Theaterprojekt (Kulturhalle)

Es wird noch ein Flyer für alle Haushalte erstellt, mit dem für die einzelnen Jubiläumsveranstaltungen geworben werden soll.

Danach stimmt die Gemeindevertretung dem vorgestellten Jubiläumsprogramm zu und bewilligt dafür einen Kostenrahmen in Höhe von 20.000,00 €.

Abstimmung: einstimmig

TAGESORDNUNGSPUNKT 9

Anpassung der Vereinsförderrichtlinie

- Antrag der BWG-Fraktion vom 31.08.2023

Nachdem Günter Rudloff noch einmal die Gründe erläutert, die zum vorliegenden Antrag seiner Fraktion geführt haben, berichten die Vorsitzenden des Ausschusses Soziales Sport und Kultur Jürgen Scherer und Patrick Fitz für den Haupt- und Finanzausschuss über die stattgefundene Beratung in den Ausschüssen, die allerdings auch aufgrund eines fehlenden Änderungsvorschlages zu keinem konkreten Ergebnis oder einem Beschluss geführt haben.

Aufgrund dieser Tatsache beschließt die Gemeindevertretung, den Antrag zunächst an die BWG-Fraktion zurückzuweisen mit dem Auftrag, diesen zu konkretisieren und möglichst Änderungsvorschläge zu unterbreiten, die dann in den Gremien beraten werden können.

Abstimmung: 22 : 2 : 2 (Ja – Nein – Enthaltungen)

TAGESORDNUNGSPUNKT 10

Einbringung des Haushaltsentwurfes 2024

Der Haushaltsentwurf für das Haushaltsjahr 2024 wird von Bürgermeister Groos eingebracht und von ihm in seinen wesentlichen Teilen bekannt gegeben. Aufgrund des geplanten enormen Investitionsvolumens in Höhe von 13,8 Mio € sei seit langer Zeit wieder eine Kreditaufnahme notwendig, was zur Folge hat, dass der Haushalt der Genehmigung der Aufsichtsbehörde (Landkreis) unterliegt.

Abschließend weist er darauf hin, dass im Rahmen der Beratung des Haushalts 2024 wieder eine gemeinsame Infoveranstaltung am 08.11.2023, 19.00 Uhr geplant ist. Die Beschlussfassung sei für die letzte Sitzung am 27.11.2023 vorgesehen.

Eine weitere Aussprache dazu findet nicht statt.

TAGESORDNUNGSPUNKT 11

Bericht über den aktuellen Sachstand zur Flüchtlingssituation

Bürgermeister Groos berichtet zum aktuellen Stand bei der „Flüchtlingsunterbringung“. Derzeit sind in der Gemeinde rd. 100 Flüchtlinge aus der Ukraine, Georgien, Syrien oder der Türkei untergebracht, zum Teil im Wohnhaus Sahl bzw. dem Bürogebäude, als auch in privaten und angemieteten Unterkünften.

Da es zurzeit noch einige freie Kapazitäten gibt und die dezentrale Unterbringung insgesamt favorisiert wird, ist die Aufstellung von Containern am Festplatz aktuell (noch) kein Thema. Mit der Firma wurde jedoch vereinbart, dass bei Bedarf kurzfristig Container bereitstehen und dann geliefert und aufgestellt werden können.

Auf Nachfrage von Thomas Frank bestätigt Bürgermeister Groos, dass für die Aufstellung eine Baugenehmigung notwendig sei. Damit bei Bedarf schnell reagiert werden kann, soll diese auch eingeholt werden.

TAGESORDNUNGSPUNKT 12

Bericht über den aktuellen Sachstand des Arbeitskreises Dorfentwicklung

Christof Schneider berichtet über den Sachstand im Arbeitskreis Dorfentwicklung, der sich inzwischen in regelmäßigen Abständen trifft, um über die Verbesserung und nachhaltige Entwicklung des Dorfes, insbesondere auch der weiteren Verwendung der Immobilien aus der Erbschaft Sahl nachzudenken und Vorschläge zu unterbreiten. Herr Schneider führt anhand des Protokolls aus, dass bereits verschiedene Ideen entwickelt wurden.

Um die Gremien der Gemeinde auf dem Laufenden zu halten, regt Herr Schneider an, bei Bedarf auch künftig in der Gemeindevertretersitzung zu berichten. Auch die Protokolle des Arbeitskreises sollten im internen Bereich der Homepage eingestellt werden, damit der Informationsfluss gewährleistet ist. Zugleich appelliert er an alle, auch Ideen und Vorschläge zu äußern sowie ggf. dort mitzuarbeiten.

TAGESORDNUNGSPUNKT 13

Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen des Bürgermeisters:

a) Landtagswahl in Hessen

Herr Groos verweist auf die am kommenden Sonntag, 08.10.23 stattfindende Landtagswahl hin und dankt bereits jetzt allen Wahlhelfern, die sich zur Mitwirkung bereit-erklärt haben. Dies im Besonderen im Hinblick auf die am Wochenende stattfindende Kirmes in Niederbrechen. Er fordert zugleich, dass alle von ihrem Wahlrecht Gebrauch machen sollen.

b) Bundesweiter Warntag

Herr Groos berichtet, dass der am 14.09. bundesweite Warntag auch in Brechen gut verlaufen ist. Nach langer Wartezeit sei nun auch im kommenden November die Umstellung der Sirenen auf Digitalfunk vorgesehen. Dazu wird im Bereich der „Altenwohnungen „Am Engelsstück“ in Niederbrechen eine weitere Sirene errichtet, die für die notwendige Beschallung des Wohngebietes „Auf dem Umgang“ sorgen wird.

c) Bürgermeister in eigener Sache

Herr Groos weist darauf hin, dass er beim Hessischen Städte- und Gemeindebund derzeit in nachfolgende Gremien gewählt worden sei: und dort mitwirke:

- Jugend und Sozialausschuss
- Ausschuss Recht und Verwaltung
- Hauptausschuss

Außerdem sei er Stellvertretendes Mitglied im Europa-Ausschuss beim Deutschen Städte- und Gemeindebund. Er versichert, die gewonnenen Informationen und Kontakte zum Wohle der Gemeinde zu nutzen.

d) Nächste Gemeindevertretersitzung

Die nächste Gemeindevertretersitzung wird am 27.11.2023 stattfinden. Sie soll bereits um 19.00 Uhr beginnen, damit im Anschluss an die Sitzung noch der übliche Jahresabschluss mit Essen stattfinden kann. Für die Tagesordnung ist nur der Beschluss des Haushaltes 2024 vorgesehen, außerdem sollte noch eine Ehrung einer verdienten Person vorgenommen werden.

e) Kirmes in Niederbrechen

Bürgermeister Groos lädt alle ein, die Kirmes in Niederbrechen zu besuchen. Er hofft auf einen erfolgreichen und friedlichen Verlauf.

Anfragen:

a) Energie-Infrastruktur

Herr Roth regt an, dass der Gemeindevorstand mit der SYNA in Kontakt treten möge, um dort stetig Möglichkeiten und Maßnahmen zur Verbesserung der Energie-Infrastruktur in den Ortsteilen der Gemeinde zu eruieren und diese auch bei künftigen Maßnahmen das Thema Lade-Infrastruktur einzuplanen und umzusetzen.

b) Gemeindefinanzen

Herr Roth bittet darum, dass im Hinblick auf die bevorstehende Kreditaufnahme auch stets alternative Finanzierungsmöglichkeiten geprüft werden sollten.

Weitere Anfragen der Mandatsträger gibt es danach keine.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung Christel Höhler-Heun schließt dann um 22:23 Uhr die Sitzung.

gez. Christel Höhler-Heun

Vorsitzende

gez. G.Stillger

Schriftführer